



## Was heißt hier „Sterbehilfe“?

Medizin am Lebensende zwischen  
Selbstbestimmung und Fürsorge

Öffentlicher Vortrag  
Hl. Geist Saal, Nürnberg

08.10.2021, 17.00 Uhr



Der Begriff «Sterbehilfe» ist mehrdeutig, verwirrend und historisch vorbelastet. Er sollte daher durch eine klare und neutrale Begrifflichkeit ersetzt werden. Dies ist allerdings nur der erste Schritt, um eine offenere Betrachtung der Diskussion über Selbstbestimmung und Fürsorge am Lebensende zu ermöglichen.

Geht es wirklich vorwiegend um die Frage, ob es erlaubt sein soll, unter bestimmten Umständen mit fremder Hilfe aus dem Leben zu scheiden?

Oder verdeckt vielleicht die medial aufgeheizte Diskussion über die sogenannte «Sterbehilfe» den Blick auf wichtigere Realitäten, die für die allermeisten Menschen am Lebensende von größerer Bedeutung sind?

Hören Sie dazu einen bekanntesten Palliativmediziner im deutschsprachigen Raum.

**Prof. Dr. Borasio** studierte Medizin an der Universität München. Er war Mitbegründer des Interdisziplinären Zentrums für Palliativmedizin in München. Von 2006 bis 2011 war er Inhaber des Lehrstuhls für Palliativmedizin an der Universität München. Dort richtete er 2010 zusätzlich eine Stiftungsprofessur für Spiritual Care ein. Seit März 2011 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Palliativmedizin an der Universität Lausanne und Leiter der Palliative Care-Abteilung am Universitätsspital Lausanne.

**Referent:** Prof. Dr. Gian Borasio  
**Termin:** Fr., 08.10.2021  
17.00 bis 18.30 Uhr  
**Ort:** Hl. Geist Saal  
Spitalgasse 16  
90403 Nürnberg  
**Kosten:** 10 €  
5 € Ermäßigung für Inhaber des  
Nürnberger Sozialpasses,  
Studierende und Schüler

**Anmeldung:** auf unserer Internetseite unter  
[www.hopizakademie-nuernberg.de](http://www.hopizakademie-nuernberg.de)

**Veranstalter:**  
Seniorenamt der Stadt Nürnberg  
Akademie für Hospizarbeit und  
Palliativmedizin Nürnberg

**Bitte beachten Sie die aktuellen  
Hygienebestimmungen vor Ort.**